

---

Subject: Erfahrungen zum Absetzen

Posted by [Neonlight90](#) on Wed, 05 Nov 2025 09:28:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Ich bin jetzt 4 Monate ohne Minoxidil. Hatte ein akutes Telogen Effluvium und mir wurde 4% Minox verschrieben. Zu Anfang 2x täglich, nach einem Monat 1x täglich. Dann bin ich aufgrund von NW auf 2% umgestiegen für 2 Monate. Dann weiter reduziert alle 2 Tage 0,5ml für weitere 2 Monate. Dann ca 2 Wochen nur noch alle 3 Tage und dann komplett abgesetzt. Seitdem verliere ich bei täglicher Haarwasche immer so zwischen 20-50 haaren pro Tag. An sehr guten Tagen sind es 20, an schlechteren 50. Aber meistens sind es konstant zwischen 30 und 40 (während dem Waschen und beim Kämmen nach dem Waschen)

Trotzdem sind meine Haare in den letzten Monaten ausgedünnt und meine durch Minoxidil zugewucherte Stirnlinie ist wieder zurück gewichen (ich hatte noch nie so eine Haarlinie wie mit Minox..) Ich habe laut meiner Friseurin am ganzen Kopf Neuwuchs... Ich sehe es selbst auch, aber diese kurzen Haare tragen noch nicht wirklich zu Dichte bei, am schlechtesten sind noch die Seiten, der Nacken und der Oberkopf/Scheitelbereich. Da sehe ich zwar auch Nachwuchs, aber jetzt nicht umwerfend. "Schlimm" ist auch die linke GHE und generell einfach die Haarlinie vorne. Schon sehr licht im Vergleich zu meinem früheren Status.

Ich hatte zwar schon immer feines, und eher wenig Haar. Aber es gibt keine familiäre Vorbelastung. Sogar die Männer in unserer Familie haben volles Haar im Alter. Mein Vater ist 60 und noch komplett dicht. Meine Mutter hat sehr viel Haar.

Schlechter wurde mein Haar in der Zeit von Corona/den Impfungen. Das war extrem auffallend. Allerdings war der Ansatz immer gut, eher die Längen brüchig, aber es lag bestimmt auch an Nährstoffmangel da ich nach meinen Schwangerschaften ziemlich ausgelaugt war.

Ich weiß, niemand kann mir eine Prognose geben, aber ich bin auf der Suche nach Leuten, die Minox abgesetzt haben. Erholt sich das Haar danach wieder? Falls ja - ab wann kann ich mit einer Verbesserung rechnen?

ich habe auch eine extrem fettige Kopfhaut und manchmal das Gefühl von schmerzenden Haarwurzeln. Hilft da Ketozolin 2%?

---